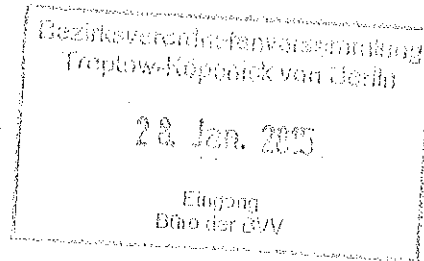


Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Abt. Weiterbildung, Schule, Kultur und  
Sport

27.01.2015

Vorsteher der BVV  
Herrn Groos

über  
BzBm



7g

**Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. KA VII/0687 vom 14. 01.2015  
der Bezirksverordneten Frau Dr. Ursula Walker - Fraktion der SPD  
Betr.: Kurse in leichter Sprache an der VHS Treptow-Köpenick**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Ist die Volkshochschule an dem von der Aktion Mensch geförderten Projekt ERW-IN (Erwachsenenbildung inklusiv) beteiligt?
2. Wenn nein, was sind die Gründe dafür? Hatte der Bezirk sich für das Projekt beworben?
3. Hält das Bezirksamt das Projekt für sinnvoll und wird es sich bei zukünftigen Projektausschreibungen bewerben?
4. Im Suchportal [www.vhsit.berlin.de](http://www.vhsit.berlin.de) befindet sich unter dem Stichwort „inklusiv“ oder „leichte Sprache“ für die VHS Treptow-Köpenick kein einziger Eintrag. Plant das Bezirksamt, unabhängig von dem Projekt, an der Volkshochschule Kurse in leichter Sprache bzw. inklusive Kurse anzubieten und diese auch über das Suchportal auszuweisen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

zu 1.)  
Nein

zu 2.)  
Zum Projekt ERW-IN gab es bereits seit Januar 2013 erste Informationsrunden in der VHS. Ein Vertrag konnte im Frühjahrssemester 2014 nicht unterzeichnet werden, da es weiterer Abstimmungen bedurfte. Personelle Engpässe über mehrere Monate erforderten eine Schwerpunktsetzung in den Aufgaben, um die Planung des neuen Kursprogramms und die Durchführung der operativen Arbeiten abzusichern.

zu 3.)

Die VHS beteiligt sich an den Besprechungen/Erfahrungsaustauschen der zurzeit fünf Volkshochschulen, die bereits aktiv das Projekt betreiben. Es ist auf jeden Fall denkbar, Kurse mit Inklusionscharakter auch in Treptow-Köpenick durchzuführen, allerdings unter Berücksichtigung des nicht behindertengerechten Zugangs am Standort Baumschulenstraße.

zu 4.)

Kurse in leichter Sprache sind als solche gekennzeichnet und inzwischen für das Frühjahressemester 2015 verstichwortet worden, um auch im Internetportal der Berliner Volkshochschulen erkennbar zu sein. Kurse, die Interesse finden und nicht über das zugefügte Stichwort verfügen, können bei der jeweiligen Programmbereichsleitung angefragt werden, um den Grad der Behinderung zu erfahren und die Möglichkeiten einer Kursteilnahme auszuloten.



Michael Vogel  
Bezirksstadtrat

**Kostenausweisung auf Grundlage Rundschreiben von SenFin "Gebührenerhebung nach dem Gesetz über Gebühren und Beiträge - Kosten des Verwaltungsaufwandes" vom 19. Mai 2014: für die Erstellung dieser Antwort auf diese Kleine Anfrage:**

	Anzahl der aufgewendeten Arbeitsstunden	entspricht in €
eine Beamtin/ein Beamter des Mittleren Dienstes (oder des Gehobenen Dienstes oder des Höheren Dienstes) bzw. vergleichbare/r Angestellte/r	0,5	38,90
sowie eine weitere Beamtin/ein weiterer Beamter des Mittleren Dienstes (oder des Gehobenen Dienstes oder des Höheren Dienstes) bzw. vergleichbare/r Angestellte/r		
Dazu kommen Kosten bei WK AL und WK ZD in Höhe von		32,01 €
<u>damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten in Höhe von</u>		
Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm, Büro BVV in Höhe von		26,25 €
<b><u>Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von</u></b>		<b><u>97,16 €</u></b>